



NACHHALTIGKEITSBERICHT „ESG“ 2025



Inhaltsverzeichnis

Brief an die Stakeholder	2
1. EINLEITUNG	3
1.1 Zweck des Dokuments	3
1.2 Methodischer Hinweis	4
2. FIRMENPROFIL.....	5
2.1 Unsere Geschichte	5
2.2 Tätigkeit und Branche	6
3. METRIKEN BASISMODUL	8
3.1 B2 – Praktiken für einen nachhaltigen Übergang.....	8
3.2 B3 – Energie und Emissionen	9
3.3 B5 – Biodiversität	10
3.4 B6 – Wasser	11
3.5 B7 – Abfall und Kreislaufwirtschaft	12
3.6 B8 – Arbeitskraft	13
3.7 B9 – Gesundheit und Sicherheit.....	13
3.8 B10 – Vergütung und Tarifverhandlungen	14
3.9 B11 – Wertkette.....	15
3.10 B12 – Antikorruption	16
4. FAZIT	17



Brief an die Stakeholder

Sehr geehrte Stakeholder,

wir sind seit über sechzig Jahren im Bereich der Isolierschläuche tätig und stellen die Servicequalität, die Zuverlässigkeit der Produkte und die Aufmerksamkeit für die Bedürfnisse der Kunden in den Mittelpunkt unserer Arbeit. Im Laufe unserer Geschichte haben wir starke und dauerhafte Beziehungen zu Mitarbeitern, Lieferanten, Geschäftspartnern und Stammgemeinschaften aufgebaut.

Dieser Nachhaltigkeitsbericht stellt für uns einen ersten strukturierten Schritt in Richtung Berichterstattung über unsere Umwelt-, Sozial- und Governance-Praktiken dar. Obwohl wir als kleines und mittleres Unternehmen tätig sind, sind wir uns der Rolle bewusst, die jede Organisation spielen kann, um zu einer verantwortungsvollen und nachhaltigen wirtschaftlichen Entwicklung beizutragen.

Mit diesem Dokument, das nach dem VSME-Modell – Basismodul erstellt wurde, möchten wir auf transparente Weise die bereits bestehenden Initiativen zum Schutz der Menschen, der Umwelt und der Korrektheit der Prozesse teilen und dabei insbesondere das Wohlbefinden der Arbeitnehmer, die Sicherheit am Arbeitsplatz, das verantwortungsvolle Management der Lieferkette und die Verringerung der Umweltauswirkungen im Zusammenhang mit unseren Aktivitäten hervorheben.

Nachhaltigkeit ist für uns kein isoliertes Ziel, sondern ein Weg der kontinuierlichen Verbesserung, der sich in unsere Unternehmenswerte, die Organisationskultur und den Willen, im Laufe der Zeit verantwortungsvoll zu wachsen, einfügt. Dieser Bericht soll ein Instrument des Dialogs mit allen Stakeholdern sein, um das gegenseitige Vertrauen zu stärken und einen konstruktiven Austausch anzuregen.

Mit der Verpflichtung, unsere ESG-Performance zu überwachen und schrittweise zu verbessern, blicken wir in die Zukunft mit dem Willen, Wettbewerbsfähigkeit, Verantwortung und Nachhaltigkeit zu verbinden.

Die Geschäftsführung

RTE Industriekomponenten

1. EINLEITUNG

1.1 Zweck des Dokuments

Dieses Dokument ist unser erster Nachhaltigkeitsbericht, der mit dem Ziel erstellt wurde, die ökologischen, sozialen und organisatorischen Praktiken, die wir bei der Durchführung unserer Aktivitäten anwenden, transparent zu beschreiben. Der Bericht hat informativen und freiwilligen Charakter und wird in Übereinstimmung mit der Größe, Komplexität und dem operativen Kontext unseres Unternehmens erstellt.

Der Bericht richtet sich an unsere wichtigsten **Stakeholder** – darunter Mitarbeiter, Kunden, Lieferanten und Geschäftspartner – und entstand aus dem Wunsch, unser Engagement für ein verantwortungsvolles Management, das auf die Menschen, die Qualität der Prozesse und die Verringerung der Umweltauswirkungen achtet, deutlich zu machen.

Mit diesem Dokument beabsichtigen wir:

- die bereits bestehenden Praktiken in den Bereichen Soziales, Umwelt und Governance aufzuwerten;
- den Dialog mit unseren Stakeholdern zu stärken;
- den Grundstein für einen strukturierten Weg der kontinuierlichen Verbesserung in Sachen Nachhaltigkeit zu legen.



1.2 Methodischer Hinweis

Dieses Dokument wurde auf der Grundlage des VSME-Prinzips (**Voluntary Sustainability Reporting Standard for non-listed SMEs**) erstellt, das für nicht börsennotierte kleine und mittlere Unternehmen in der Europäischen Union gilt. Für die Berichterstattung haben wir uns verpflichtet, die im freiwilligen Prinzip vorgesehene Option A anzuwenden, die das **Basismodul umfasst**. Der Berichtszeitraum ist das Jahr 2025.

Die Berichterstattung deckt die im Basismodul vorgesehenen Kennzahlen ab und konzentriert sich insbesondere auf die Bereiche Umwelt, Soziales, Organisation und Governance.

Die angegebenen Daten und Informationen stammen von:

- interne Dokumentation des Unternehmens;
- Betriebsprotokolle und -verfahren;
- qualitative Informationen der Geschäftsführung;
- öffentliche Informationen, die auf unserer institutionellen Website verfügbar sind;
- interne Informationen in Bezug auf die vom Unternehmen angewandten sozialen und ökologischen Praktiken.

Einige Indikatoren sind qualitativer Natur und entsprechen der Größe und Komplexität unserer Organisation. Liegen keine quantitativen Daten vor, werden die Informationen narrativ beschrieben.

Modul	Standard	Informativ	Seite
<i>Basismodul</i>	B2	Praktiken, Strategien und Initiativen für einen nachhaltigen Übergang	8
<i>Basismodul</i>	B3	Energieverbrauch und Treibhausgas-emissionen	9
<i>Basismodul</i>	B5	Biodiversität	10
<i>Basismodul</i>	B6	Wasser	11
<i>Basismodul</i>	B7	Ressourcennutzung, Kreislaufwirtschaft und Abfallmanagement	12
<i>Basismodul</i>	B8	Allgemeine Merkmale der Arbeitskräfte	13
<i>Basismodul</i>	B9	Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz	13
<i>Basismodul</i>	B10	Vergütung, Tarifverhandlungen und Weiterbildung	14
<i>Basismodul</i>	B11	Arbeitnehmer entlang der Wertschöpfungskette, betroffene Gemeinschaften, Verbraucher und Endnutzer	15
<i>Basismodul</i>	B12	Verurteilungen und Strafen für aktive und passive Korruption	16

2. FIRMENPROFIL

2.1 Unsere Geschichte

Wir sind ein italienisches Unternehmen mit langjähriger Erfahrung im **Bereich der Isolierschläuche** für industrielle Anwendungen. RTE wurde 1958 auf Initiative von Giovanni Brambilla gegründet, der das Unternehmen mit dem Ziel gründete, Alarmgeber mit ISA-Sequenzen zu entwerfen und zu bauen. Von Anfang an richtet sich unsere Tätigkeit hauptsächlich an den Bereich der Schalt- und Steuertafeln und bedient Bereiche wie Energie, Elektromechanik, Transport, Chemie, Petrochemie und Anlagenbau.

Im Jahr 1996 begann für das Unternehmen eine neue Entwicklungsphase, dank des Eintritts der Kinder Luisa, Massimo und Giorgio in den operativen Bereich. In dieser Zeit wurde unser Produktkatalog erweitert und mit der Vermarktung von Isolierschläuchen für zahlreiche Industriesektoren begonnen, darunter Automobil, Haushaltsgeräte, Eisenbahn, Schifffahrt, Luftfahrt, elektrische Verkabelung und Schaltschrankbau. Diese Erweiterung ist ein strategischer Schritt, der unsere Präsenz auf dem Markt für Industriekomponenten festigt.

Seit 2001 ermöglicht uns das kontinuierliche Engagement für Produktqualität und Kundenservice eine erfolgreiche Erschließung internationaler Märkte. So starten wir den Export unserer Produkte und bauen im Laufe der Zeit dauerhafte Geschäftsbeziehungen mit Kunden in verschiedenen Ländern auf.

Heute, mehr als sechzig Jahre nach der Gründung, arbeiten wir weiterhin unter Beibehaltung der Werte, die unser Wachstum geleitet haben: Kundenorientierung, Zuverlässigkeit, Produktqualität und kontinuierliche Suche nach technischen Lösungen, die den Bedürfnissen eines sich ständig weiterentwickelnden Marktes entsprechen. Dieser historische Weg ist die Grundlage, auf der wir unser Engagement für eine verantwortungsvolle und nachhaltige Entwicklung aufbauen.

Mission

Unsere Mission ist es, zuverlässige und qualitativ hochwertige Lösungen für Isolierschläuche und elektrische Verdrahtungskomponenten anzubieten und unsere Kunden mit einem schnellen, flexiblen und technisch qualifizierten Service zu unterstützen, der den Anforderungen komplexer Hightech-Industriesektoren gerecht wird.

Werte

Die Werte, die unsere Arbeit leiten, basieren auf:

- Aufmerksamkeit für die Qualität der Produkte und Prozesse;
- Kunden- und Serviceorientierung;
- Zuverlässigkeit und technische Kompetenz;
- Respekt vor Mensch und Umwelt;
- Verpflichtung zur kontinuierlichen Verbesserung, auch im Bereich der Nachhaltigkeit.



2.2 Tätigkeit und Branche

RTE Componenti Industriali ist seit über sechzig Jahren in der Lieferung von Isolierhüllen und technischen Komponenten für industrielle Anwendungen tätig. Wir bedienen verschiedene Produktionsbereiche, die sich durch hohe technische und regulatorische Anforderungen auszeichnen, darunter:

- elektrische Verkabelung;
- Automobilindustrie;
- Eisenbahn;
- Schifffahrt;
- Luft- und Raumfahrt.

Unser Angebot umfasst eine breite Palette von Produkten, die entwickelt wurden, um hohe Standards in Bezug auf Sicherheit, Zuverlässigkeit und technische Leistung zu gewährleisten. Unser Katalog umfasst insbesondere:

- **Schrumpfschläuche**, erhältlich mit niedrigen, mittleren und hohen Wandstärken, mit oder ohne Innenklebstoff;
- **geflochtene**, dehnbare und selbstverlöschende Schutzschläuche, die den spezifischen Branchenvorschriften entsprechen;
- **Silikonbeschichtete Glasfaserummantelungen**, erhältlich mit unterschiedlichen Zugfestigkeitswerten und Innendurchmessern;
- **PVC-Ummantelungen**, die sich durch gute physikalische und elektrische Eigenschaften sowie Beständigkeit gegenüber unterschiedlichen Betriebstemperaturen auszeichnen;
- **Silikon-Ummantelungen**, geeignet für Anwendungen bei hohen Temperaturen und in Gegenwart von Chemikalien;
- **Zubehör für die Installation**, das dem Schrumpfen der Schrumpfschläuche und dem präzisen

Ein Unterscheidungsmerkmal unseres Geschäfts ist die Fähigkeit, einen **schnellen und effizienten Service** zu gewährleisten. Wir verfügen über ein Lager mit bedeutenden Materialvorräten von **mehr als 2.000.000 Metern Produkt, das sofort lieferbar** ist und es uns ermöglicht, die Anforderungen der Kunden schnell zu erfüllen.

Zur Unterstützung der Geschäftstätigkeit stellen wir eine **spezialisierte technische Abteilung** zur Verfügung, die in der Lage ist, den Kunden in allen Phasen des Prozesses zu unterstützen, von der Analyse der technischen Anforderungen bis zur Definition maßgeschneiderter Lösungen. Dieser Ansatz ermöglicht es uns, flexibel auf die Bedürfnisse der verschiedenen bedienten Industriesektoren zu reagieren und Vorteile entlang der Wertschöpfungskette zu generieren.

Die **Qualität und Sicherheit der Produkte** sind ein zentrales Element unserer Aktivitäten. Die meisten der vertriebenen Isolierschläuche sind **UL- und CSA-zertifiziert**, was die Einhaltung der strengen Sicherheitsstandards auf dem kanadischen und US-amerikanischen Markt bestätigt.

Darüber hinaus verfügen wir über Ummantelungen, **die der Norm EN 45545 entsprechen**, einer Grundvoraussetzung für den europäischen Eisenbahnsektor, um ein hohes Maß an Brandschutz bei Schienenfahrzeugen zu gewährleisten.



RTE war eines der ersten Unternehmen in Italien, das die Zertifizierung seines Qualitätsmanagementsystems erhalten hat, das derzeit der Norm **ISO 9001:2015** entspricht und das Engagement für die kontinuierliche Verbesserung der Prozesse und die Kundenzufriedenheit bestätigt.

3. METRIKEN DES BASISMODULS

3.1 B2 – Praktiken für einen nachhaltigen Übergang

Wir fördern den Übergang zu einem nachhaltigeren Geschäftsmodell durch bewährte Praktiken, die den Menschen, die Sicherheit, die Prozessqualität und die Verantwortung entlang der Lieferkette in den Mittelpunkt stellen. Unser Ansatz integriert soziale, organisatorische und ökologische Aspekte im Einklang mit unseren dimensionalen und betrieblichen Eigenschaften.

Sozialer und organisatorischer Bereich

Wir setzen auf eine flexiblere Arbeitsorganisation mit dem Ziel, die Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben zu fördern. Wir sehen auf Anfrage die Nutzung von Teilzeitarbeit, insbesondere durch weibliche Mitarbeiter, vor und ermöglichen Smart Working für kompatible Aufgaben, indem wir die notwendigen Unternehmenswerkzeuge bereitstellen.

Der Schutz des Wohlbefindens der Menschen ist ein zentrales Element unseres organisatorischen Ansatzes. Seit einigen Jahren haben wir strukturierte Präventions- und Überwachungsinitiativen eingeführt, die auch von qualifizierten Dritten durchgeführt werden, um sichere und angemessene Arbeitsbedingungen zu gewährleisten. Dazu gehören regelmäßige Risikobewertungen und die Überwachung der Umgebungsbedingungen am Arbeitsplatz.

Zur Unterstützung dieses Ansatzes wenden wir organisatorische und operative Verfahren an, die darauf abzielen, Unfälle und Risikosituationen zu vermeiden, wobei der Schwerpunkt auf Lagertätigkeiten sowie Be- und Entladevorgängen liegt. Die Sicherheitsmaßnahmen werden auch auf externe Personen ausgedehnt, die an unseren Standorten tätig sind, um ein geordnetes und kontrolliertes Arbeitsumfeld zu gewährleisten.

Schulung und Sicherheit

Wir legen großen Wert auf Gesundheits- und Sicherheitsschulungen. Alle Lagerarbeiter sind als Brandschutzbeauftragte, Verantwortliche und für das Notfallmanagement Verantwortliche geschult. Die Arbeitsbereiche sind mit Rauch- und Feuerlöschanlagen ausgestattet, die regelmäßig gewartet werden.

Lieferkette

Wir übernehmen qualitäts- und sicherheitsorientierte Lieferantenbewertungskriterien. Wir beantragen vorzugsweise die **Zertifizierung nach ISO 9001**. Für nicht zertifizierte Lieferanten ist der Versand eines Bewertungsfragebogens vorgesehen, während wir für interne Dienstleister ein spezielles Risikobewertungsverfahren anwenden. Aktuell sind 68% unserer Lieferanten nach ISO 9001 zertifiziert. Die Beziehung zu unseren Partnern ist wesentlich, um ein dauerhaftes Vertrauensverhältnis zu festigen. Mit dem Ziel, diesen Dialog zu stärken und gleichzeitig die Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks von RTE zu fördern, verpflichtet sich das Unternehmen, bis 2026 die wichtigsten Lieferanten aktiv in ESG-Themen einzubeziehen. Diese Initiative wird durch das Versenden gezielter Fragebögen eingeleitet, die darauf abzielen, die Erhebung und den Vergleich von Daten zu systematisieren und eine größere Kultur der Nachhaltigkeit entlang der gesamten Lieferkette zu fördern.

Umwelt- und Produktaspekte

Für Produkte, die für den Automobilsektor bestimmt sind und etwa 30% der vermarkteten Gesamtmenge ausmachen, registrieren wir uns auf dem **IMDS-Portal**, um die Rückverfolgbarkeit der Materialien zu gewährleisten und die ordnungsgemäße Wiederverwendung und das Recycling am Ende der Lebensdauer zu erleichtern. Für die anderen Branchen liefern wir jedoch detaillierte Sicherheitsdatenblätter und stellen die Einhaltung der **REACH- und RoHS-Vorschriften sicher**, die regelmäßig überprüft werden.

Bei den Verpackungen verwenden wir hauptsächlich Rollen aus Karton und Stretchfolie, die alle ordnungsgemäß katalogisiert und etikettiert sind, um eine ordnungsgemäße Entsorgung zu gewährleisten. Wir beginnen die Kartons mit dem Recycling und haben zum Schutz der Sendungen Füllkissen aus biologisch abbaubarem Material eingeführt. Die Holzpaletten sind wiederverwendbar und der Versand erfolgt nach Möglichkeit im Sammelgutverkehr, um die Umweltauswirkungen des Transports zu reduzieren. Darüber hinaus haben wir die Beleuchtung durch energiesparende, hochintensive LED-Lampen ersetzt. Nicht zuletzt erfolgt die Handhabung der Lasten und der Transport der Waren innerhalb des Lagers ausschließlich über elektrisch angetriebene Wagen und Gabelstapler.

3.2 B3 – Energie und Emissionen

Energieverbrauch

Im Berichtszeitraum dieses Nachhaltigkeitsberichts haben wir unseren Energieverbrauch im Zusammenhang mit Büro- und Lagertätigkeiten überwacht. Der Gesamtenergieverbrauch verteilt sich wie folgt:

- **Fossile Brennstoffe**
 - Erdgas: **1.275 m³**, die für die Heizung von Büros verwendet werden;
 - Diesel: **5.723 Liter**, die für die Versorgung der Betriebsmittel verwendet werden;
 - Es wird kein Kohle- oder Ölverbrauch festgestellt.
- **Strom:** Gesamtverbrauch des Jahres: **24,12 MWh**
 - Strom aus nicht erneuerbaren Quellen: **22,43 MWh**
 - Strom aus erneuerbaren Quellen: **1,69 MWh**
 - Es stellt sich heraus, dass keine selbst erzeugte Energie

Unser **Energiemix** weist einen begrenzten Anteil an Energie aus **erneuerbaren Quellen** auf, der etwa **7%** entspricht, im Einklang mit den derzeit bestehenden Lieferverträgen; die restlichen **93% stammen aus anderen Quellen**. Um den eigenen Energieverbrauch nachhaltiger zu gestalten, setzt sich das Unternehmen ab 2026 das Ziel, 100 % Energie aus erneuerbaren Quellen zu beziehen. Darüber hinaus haben wir energieeffiziente Maßnahmen ergriffen, wie die Installation energieeffizienter LED-Beleuchtung in allen Räumen.

Energiequelle	Einheit	Jahresverbrauch
<i>Strom</i>	kWh	24.118
<i>davon gekauft - nicht erneuerbar</i>	kWh	22.430
<i>davon gekauft - erneuerbar</i>	kWh	1.688
<i>Erdgas</i>	smc	1.275
<i>Diesel</i>	Liter	5.723

Treibhausgasemissionen

Im Berichtszeitraum haben wir die Treibhausgasemissionen aus dem Energieverbrauch, die direkt auf unsere Aktivitäten zurückzuführen sind, überwacht und zwischen direkten Emissionen (**Scope 1**) und indirekten Emissionen aus gekaufter Energie (**Scope 2 – standortbasiert**) unterschieden.

Die **Emissionen von Scope 1** in Höhe von insgesamt **17,94 tCO₂eq** ergeben sich aus der Verwendung von Erdgas zur Beheizung von Büros und dem mit den Betriebsmitteln verbundenen Dieselmotorkraftstoffverbrauch.

Die **Emissionen von Scope 2 (standortbasiert)**, die durch den Verbrauch des gekauften Stroms erzeugt werden, belaufen sich auf **4,46 tCO₂eq**. Insgesamt **betragen die gesamten Treibhausgasemissionen von Scope 1 und Scope 2 22,4 tCO₂eq**

THG-Emissionen	tCO ₂ eq
Scope 1 Emissionen (tCO ₂ eq)	17,94
Erdgas	2,61
Diesel	15,23
Scope 2 Emissionen (tCO ₂ eq) <i>Location Based</i>	4,46
Summe Emissionen Scope 1, 2	22,4

In Anbetracht des Geschäftsmodells des Unternehmens, das bereits auf den vorherigen Seiten ausführlich beschrieben wurde und insbesondere im B2-Index werden keine weiteren Verschmutzungsarten identifiziert.

3.3 B5 – Biodiversität

Betriebskontext

Wir sind ausschließlich in kommerziellen und logistischen Aktivitäten tätig, ohne Produktionsstätten. Unsere Unternehmenszentralen befinden sich in urbanisierten Gebieten und befinden sich weder in noch in der Nähe von Gebieten, die für die biologische Vielfalt sensibel sind.

Standortlokalisierung

Die Unternehmensstandorte, die Gegenstand der Berichterstattung sind, mit einer Gesamtfläche von 2.092 m² zwischen Büros und Lager, sind wie folgt:

- **Büros:** Via Borgo Roldi Nr. 49, 26025 Pandino (CR)
- **Lager:** Via Trescore Nr. 1, 26020 Palazzo Pignano (CR)

Auf der Grundlage von Überprüfungen, die durch offizielle Quellen ¹ durchgeführt wurden, befindet sich keiner der Standorte in Schutzgebieten oder in Gebieten mit hoher Umweltsensibilität.

Position	Sensibles Gebiet aus Sicht der Biodiversität
Italien - Büros: Via Borgo Roldi Nr. 49, 26025 Pandino (CR)	Nein
Italien - Lager: Via Trescore Nr. 1, 26020 Palazzo Pignano (CR)	Nein

Bodennutzung

Die Bodennutzung durch RTE ist wie folgt gegliedert:

- **Wasserdichte Gesamtfläche:** ca. **2.628 m²**, bestehend aus Büros, Lager und Hof;
- **Naturnahe Fläche innerhalb des Geländes:** ca. **700 m²**, für den Außengarten im Lager bestimmt;

¹ Quellen: Netzwerk Natura 2000, Key Biodiversity Areas – IUCN, UNESCO World Heritage Centre

Das Vorhandensein von Grünflächen trägt zur Verbesserung des lokalen Umweltkontexts bei, auch wenn die Aktivitäten des Unternehmens keinen direkten Einfluss auf die Biodiversität haben.

Bodennutzungsart	Oberfläche (Hektar oder m ²)
<i>Gesamtfläche abgedichtet</i>	2.628 m ² (Büro + Lager + Hof)
<i>Naturnahe Gesamtfläche auf dem Gelände</i>	700 m ² Gartenfläche außerhalb des Lagers
<i>Naturnahe Gesamtfläche auf dem Gelände</i>	-
Gesamte Bodennutzung	3.328 m²

Auswirkungen und ergriffene Maßnahmen

Angesichts der Art der von uns ausgeübten Tätigkeiten und des Fehlens von Produktionsprozessen konnten wir keine signifikanten Auswirkungen auf die biologische Vielfalt feststellen. Wir entnehmen keine natürlichen Ressourcen und setzen sie nicht direkt in die natürliche Umwelt frei. Wir verfolgen jedoch einen vorsichtigen Ansatz, um eine ordnungsgemäße Verwaltung der Außenräume und die Einhaltung der geltenden Umweltvorschriften zu gewährleisten.

3.4 B6 – Wasser

Wasserwirtschaft

Unsere Tätigkeit beinhaltet eine begrenzte Nutzung der Wasserressourcen, da wir keine industriellen Produktionstätigkeiten durchführen und kein Wasser in den Prozessen der Produktverarbeitung verwenden.

Die Wasserentnahme bezieht sich ausschließlich auf die zivile Nutzung der Büros und Lagerbereiche, wie die sanitären Einrichtungen und die normalen täglichen Aktivitäten des Personals; im Bezugszeitraum betrug das aus dem öffentlichen Wassernetz entnommene Volumen insgesamt **222 m³**.

Das verwendete Wasser wird vollständig in die öffentliche Kanalisation geleitet, ohne direkte Ableitungen in natürliche Gewässer. Wir verfügen über keine Systeme zur Sammlung und Wiederverwendung von Regenwasser und führen keine Entnahmen aus alternativen Quellen wie Brunnen, Oberflächengewässern oder anderen Unternehmen durch.

Der Nettowasserverbrauch ist gleich Null, da die entnommenen Mengen mit denen übereinstimmen, die in die öffentliche Kanalisation eingeleitet werden, und es keine industrielle Wassernutzung gibt. Darüber hinaus sind wir nicht in Gebieten tätig, die als Gebiete mit hohem Wasserstress eingestuft sind. In Anbetracht dieser Elemente werden die Auswirkungen unserer Tätigkeit auf die Wasserressource als nicht signifikant angesehen.

		Alle Standorte (m ³)	Standorte in Gebieten mit Wasserknappheit (m ³)
<i>Wasserentnahme</i>	Wassermenge, die aus der öffentlichen Wasserversorgung (Rechnungen), aus dem Grundwasser eigener Brunnen, aus Flüssen oder Seen oder von anderen Unternehmen bezogen wird	222	0
<i>Wasserablauf</i>	Die Wassermenge, die direkt in aufnehmende Gewässer wie Seen oder Flüsse, in die öffentliche Kanalisation oder an andere Versorgungsunternehmen zur Weiterverwendung geleitet wird	222	-
<i>Regenwassernutzung</i>		0	0
Wasserverbrauch	[Regenwasserentnahme + Regenwassernutzung - Abfluss]	0	0

3.5 B7 – Abfall und Kreislaufwirtschaft

Wir wenden Praktiken an, die auf eine effiziente Ressourcennutzung und eine verantwortungsvolle Abfallbewirtschaftung ausgerichtet sind, im Einklang mit den Grundsätzen der Kreislaufwirtschaft und der Art unserer Geschäfts- und Logistiktätigkeit. Wir sind ein Konsortium aus CONAI *Consorzio Nazionale Imballaggi* und POLIECO *Consorzio Nazionale per il Recycling von Abfällen aus Polyethylen* und unterstützen das integrierte Abfallverwertungssystem.

Abfallwirtschaft

Die Abfälle, die wir erzeugen, sind überwiegend **ungefährlich** und stammen hauptsächlich aus der Verpackung, dem Versand und dem Betrieb von Büros. Zu den Haupttypen gehören Abfallkartons, Kunststofffolien, Umreifungsbänder aus Kunststoff, Holzpaletten am Ende des Zyklus und Abfälle, die mit städtischen Abfällen aus Büros vergleichbar sind.

Die Abfallkartons werden über spezielle Kreisläufe dem Recycling zugeführt, was zur Reduzierung des zur Entsorgung bestimmten Abfalls beiträgt. Die anderen Arten von Abfällen wie Zellophan, Restschläuche, Kunststoffträger und Büroabfälle werden gemäß den vorgesehenen Verfahren behandelt und an autorisierte Betreiber geliefert. Im Berichtszeitraum entstehen keine gefährlichen Abfälle.

	Gesamt produzierte Abfälle (kg/Tonne)	Abfälle zum Recycling oder zur Wiederverwendung bestimmt	Abfälle zur Entsorgung bestimmt
Nicht gefährliche Abfälle	5.800		
Altkartons	4.320	ja	
Zellophan	180		ja
Rohre und andere Abfallprodukte (nicht an die jeweiligen Lieferanten zurückgegeben)	10		ja
verworfenen Holzpaletten	600		ja
Kunststoffhalterungen	390		ja
Büro-Abfälle (trocken)	300		ja
Gefährliche Abfälle	0		

Recyclbarer Inhalt in Produkten und Verpackungen

Wir achten besonders auf die Auswahl der Materialien, die in unseren Produkten und Verpackungen verwendet werden, und bevorzugen Lösungen, die eine ordnungsgemäße Entsorgung am Ende der Lebensdauer ermöglichen und die Prinzipien der Kreislaufwirtschaft fördern. Nach den vorliegenden Informationen ist ein erheblicher Teil der in Produkten und Verpackungen verwendeten Materialien recycelbar. Insbesondere bestehen die meisten Verpackungen aus Karton und Materialien, die zur Rückgewinnung verwendet werden können, während wir die Verwendung von nicht recycelbaren Materialien auf die Fälle beschränken, in denen es notwendig ist, den Schutz und die Integrität der Produkte während des Transports zu gewährleisten. Insgesamt macht der **recycelbare Gehalt in Produkten und Verpackungen** etwa **74% des Gesamtgewichts** aus, was unsere Ausrichtung auf die Verwendung von Materialien unterstreicht, die mit den Prinzipien der Rückgewinnung und Verringerung der Umweltbelastung kompatibel sind.

	Gewicht (kg)
Gesamtgewicht der Wertstoffe in Produkten und Verpackungen	4.320
Gesamtgewicht der Materialien in Produkten und Verpackungen	5.800
Anteil der recycelbaren Materialien an der Gesamtmenge	74%

3.6 B8 – Arbeitskraft

Unsere Belegschaft besteht aus insgesamt **10 Mitarbeitern** mit einer Geschlechterverteilung von **6 Frauen und 4 Männern**. Diese Komposition spiegelt unseren Fokus auf die Themen Diversität und Inklusion wider, insbesondere in Bezug auf die Präsenz von Frauen.

Geschlecht	Anzahl der Beschäftigten (nach Personenzahl oder Vollzeit)
Männer	4
Frauen	6
Sonstiges	-
Nicht gemeldet	-
Mitarbeiter gesamt	10

Alle Mitarbeiter sind **mit einem unbefristeten Vertrag** beschäftigt, was den Willen des Unternehmens bestätigt, Beschäftigungsstabilität und berufliche Kontinuität zu gewährleisten. Die gesamte Belegschaft ist in **Italien** am Firmensitz tätig. Die positive und dauerhafte Beziehung zu allen Mitarbeitern ist eine der Stärken des Unternehmens und die Loyalität der Belegschaft ist sehr hoch. Der Turn Over ist extrem niedrig.

Wir wenden auch organisatorische Flexibilitätspolitiken an, die darauf abzielen, die Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben zu fördern, einschließlich der Möglichkeit, auf **Teilzeit** zuzugreifen, die hauptsächlich von weiblichen Mitarbeitern genutzt wird, und auf **Smart Working**, sofern dies mit den ausgeführten Aufgaben vereinbar ist.

Vertragsart	Anzahl der Beschäftigten (nach Personenzahl oder Vollzeit)
Befristeter Vertrag	-
Unbefristeter Vertrag	10
Mitarbeiter gesamt	10

3.7 B9 – Gesundheit und Sicherheit

Wir legen besonderen Wert auf den Schutz der Gesundheit und Sicherheit unserer Mitarbeiter und betrachten das Wohlergehen der Menschen als zentrales Element unserer Unternehmensorganisation.

Wir unterziehen alle Mitarbeiter einer **regelmäßigen Gesundheitsüberwachung**, einschließlich ärztlicher Untersuchungen und spezifischer Kontrollen in Abhängigkeit von den ausgeführten Aufgaben. Darüber hinaus ist eine regelmäßige Augenuntersuchung des Personals sowie spezifische Kontrollen für die Mitarbeiter vorgesehen, die mit der Führung von Gabelstaplern und den kritischsten Aufgaben befasst sind, um regelmäßig ihre Eignung für die ausgeführte Aufgabe zu überprüfen.

Wir führen **regelmäßige Bewertungen der Gesundheits- und Sicherheitsrisiken durch, die** von qualifizierten Dritten durchgeführt werden. Insbesondere:

- **alle zwei Jahre wird eine Bewertung des arbeitsbedingten Stressrisikos** in anonymer und nach Abteilungen getrennter Form durchgeführt;
- für das Lagerpersonal wird **eine Bewertung des Risikos im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Klimawandels** auf die Arbeitnehmer durchgeführt, indem Umweltparameter wie Temperatur und Luftfeuchtigkeit überwacht werden.

Auf der Grundlage der durchgeführten Bewertungen wurden präventive und organisatorische Maßnahmen zur Verringerung der operationellen Risiken ergriffen, darunter:

- schriftliche Verfahren für die Verwaltung der Lagertätigkeiten und der Be- und Entladevorgänge;

- Begrenzung der manuellen Handhabung von Lasten durch Investitionen in spezielle Maschinen;
- Festlegung von Sicherheitsregeln auch für externe Förderer (Ausschalten des Fahrzeugs, Verlassen der Kabine, Geschwindigkeitsbegrenzungen von 5 km/h).

Der zuständige Arzt ist befugt, zum Schutz der Gesundheit der Arbeitnehmer etwaige individuelle Betriebsbeschränkungen, z. B. bei der Handhabung von Lasten, aufzuerlegen.

Wir legen auch großen Wert auf die Sicherheitsschulung: Das Lagerpersonal ist als Brandschutzbeauftragter, Vorgesetzter und für das Notfallmanagement geschult. Die Arbeitsumgebungen sind mit Rauch- und Brandschutzsystemen ausgestattet.

Im Berichtsjahr betrug die Gesamtzahl der **geleisteten Arbeitsstunden 15.221,5 Stunden**. Im Berichtszeitraum **gab es keine schweren Unfälle oder Todesfälle aufgrund von Berufskrankheiten oder Unfällen**.

	Anzahl
Zahl der Arbeitsunfälle im Berichtszeitraum	0
Gesamtzahl der in einem Jahr von allen Mitarbeitern geleisteten Arbeitsstunden	15.221,5
Meldepflichtige Arbeitsunfallquote	0
Anzahl der Todesfälle aufgrund von Arbeitsunfällen im Zeitraum	0
Anzahl der Todesfälle aufgrund von Berufskrankheiten im Zeitraum	0

3.8 B10 – Vergütung und Tarifverhandlungen

Wir wenden eine Vergütungspolitik an, die den geltenden Rechtsvorschriften und den nationalen Tarifverträgen entspricht. Wir garantieren faire und transparente wirtschaftliche Bedingungen und stellen sicher, dass die Gehälter mindestens die gesetzlich vorgeschriebenen Mindestlöhne einhalten.

Im Bezugszeitraum beträgt das **Einstiegsgehalt für die niedrigste Beschäftigungskategorie** (ohne Auszubildende) **monatlich 1.809,65 € in Vollzeit**. Dieser Wert entspricht dem Mindestlohn, der nach geltendem Recht zulässig ist und ebenfalls 1.809,65 € beträgt.

Die Analyse der durchschnittlichen Stundenlöhne zeigt kein **geschlechtsspezifisches Lohngefälle** zum Nachteil der Frauen. Die Bezahlung ist im Wesentlichen zwischen den Geschlechtern angeglichen.

	Verhältnis zwischen Einstiegsgehalt und Mindestlohn	Betrag
Eintrittslohn	Vollzeitlohn der untersten Berufskategorie (keine Auszubildenden)	1.809,65
Mindestlohn	Mindestlohn pro Stunde oder andere gesetzlich zulässige Zeiteinheit	1.809,65
Inhaltsverzeichnis		1

Prozentuale Kluft zwischen weiblichen und männlich	Betrag
Durchschnittlicher Bruttostundenlohn für weibliche Mitarbeiter	€ 12,99
Durchschnittlicher Bruttostundenlohn für männlich Mitarbeiter	€ 12,46
Prozentuale Abweichung	+4,25%

Wir stellen sicher, dass die Bestimmungen über die **nationalen Tarifverhandlungen** und den Schutz der Arbeitnehmer, einschließlich der Aspekte Arbeitszeit, Entlohnung und Gewerkschaftsrechte, eingehalten werden. **100 % unserer Mitarbeiter sind durch Gesamtarbeitsverträge abgedeckt.**

Deckung von Kollektivverhandlungen	Anzahl
Zahl der durch Gesamtarbeitsverträge abgedeckten Arbeitnehmer	10
Anzahl Mitarbeiter	10
Inhaltsverzeichnis	1

3.9 B11 – Wertschöpfungskette

Vorhandensein eines Prozesses zur Identifizierung von Auswirkungen

Wir verfügen über einen Prozess, um mögliche Risiken und mögliche negative Auswirkungen auf Arbeitnehmer, die Gemeinschaft und andere Interessengruppen in Bezug auf unsere Aktivitäten, Produkte und Dienstleistungen zu identifizieren.

Prozessbeschreibung

Wir haben interne Verfahren zur Identifizierung und Vorbeugung potenzieller Risiken für die Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer sowie zum Schutz der an der Wertschöpfungskette beteiligten Akteure eingerichtet. Diese Verfahren umfassen die regelmäßige Gesundheitsüberwachung, die Bewertung des arbeitsbedingten Stressrisikos, die Bewertung der mit dem Klimawandel verbundenen Risiken für Lagerbetreiber und die Bewertung von Lieferanten unter besonderer Berücksichtigung von Sicherheits- und Compliance-Aspekten.

Beschreibung der möglichen Auswirkungen

Da das Unternehmen keine Produktionsstätte besitzt und keine Tätigkeiten ausübt, die atmosphärische Emissionen, industrielle Abwässer oder das Austreten von Substanzen in die Umwelt zur Folge haben, gibt es keine signifikanten

negativen Auswirkungen auf die Umwelt oder die umliegenden Bereiche. Unsere Aktivitäten konzentrieren sich hauptsächlich auf kaufmännische, logistische und technische Unterstützungsfunktionen, für die wir vorbeugende Maßnahmen zum Schutz der Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer und anderer Beteiligter ergriffen haben.

3.10 B12 – Antikorruption

RTE arbeitet in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften in Bezug auf Korrektheit, Transparenz und Rechtmäßigkeit bei der Ausübung seiner Tätigkeiten.

Im Berichtszeitraum dieses Nachhaltigkeitsberichts haben wir **keine Verurteilungen oder Sanktionen wegen Verstößen gegen die Gesetze über aktive oder passive Korruption verzeichnet**.

Das Ausbleiben von Korruptionsfällen bestätigt unser Engagement für ethisches und gesetzeskonformes Verhalten, auch in den Beziehungen zu Kunden, Lieferanten und anderen Stakeholdern.

4. FAZIT

Dieser Nachhaltigkeitsbericht stellt für uns einen ersten strukturierten Schritt in Richtung einer Berichterstattung über unsere Umwelt-, Sozial- und Governance-Praktiken gemäß dem VSME-Basismodul dar.

Durch die Analyse der geplanten Metriken konnten wir bereits verfügbare Informationen systematisieren und konkrete Maßnahmen, die bereits durchgeführt wurden, insbesondere im Bereich des Gesundheitsschutzes und der Sicherheit der Arbeitnehmer, des verantwortungsvollen Managements der Ressourcen und der Beachtung der Qualität der Betriebsprozesse, aufwerten.

Obwohl wir in einem Umfeld ohne Produktionsstätten und erhebliche direkte Umweltauswirkungen tätig sind, zeigen wir einen verantwortungsvollen Umgang mit Energieverbrauch, Abfall und Verpackungen sowie mit der Auswahl und Bewertung von Lieferanten. Auf sozialer Ebene bekräftigen wir ein starkes Engagement für das Wohlergehen der Mitarbeiter, die Ausbildung, die Sicherheit am Arbeitsplatz und die Einhaltung der vertraglichen und entgeltlichen Vorschriften.

Der Bericht hebt auch einige Bereiche für mögliche zukünftige Entwicklungen hervor, wie die Verbesserung der Sammlung und Strukturierung von Umweltdaten und die schrittweise Stärkung der ESG-Politik. Wir beabsichtigen, dieses Dokument als Grundlage für einen kontinuierlichen Verbesserungspfad zu verwenden, um die Transparenz und Qualität der Informationen, die unseren Stakeholdern zur Verfügung gestellt werden, im Laufe der Zeit zu stärken.